

Bea-fon SL651A Bedienungsanleitung



bea-fon

**Sehr geehrter Benutzer,
Vielen Dank, dass Sie sich für das Bea-fon SL651A entschieden haben.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Benutzung des Telefons aufmerksam durch.
Der Hersteller behält sich das Recht der Auslegung dieser Bedienungsanleitung vor.
Der Hersteller behält sich das Recht der Änderung von technischen Spezifikationen ohne Vorankündigung vor.**

Inhalt

1. Sicherheit	5
2. Ansichten des Telefons	8
2.1. Tasten und Komponenten.....	8
3. Erste Schritte	10
3.1. Akku.....	10
3.1.1. Akku einsetzen und entnehmen.....	10
3.1.2. Akku laden.....	10
3.1.3. Nutzungshinweise zum Akku	10
3.1.4. Batterieanzeige	11
3.2. Verbindung mit dem Netzwerk	11
3.2.1. SIM-Karte	11
3.2.2. SIM-Karte einsetzen und herausnehmen	11
3.2.3. SIM-Karte entsperren	12
3.2.4. Verbindung mit dem Netzwerk	12
4. Anrufen	12
4.1. Telefon ein- und ausschalten	12
4.2. Wählen.....	13
4.2.1. Kurzwahl.....	13
4.2.2. Rufnummer aus den Telefonbuch wählen	13
4.2.3. Keine Antwort	13
4.3. Anruf entgegennehmen	13
4.4. Funktionen während eines Anrufs.....	14
4.5. Notdienste	14
4.6. Fotokontakte.....	14
5. Telefonbuch	15
6. Mitteilungen	15
6.1. Mitteilung schreiben	16
6.1.1. SMS.....	16
6.1.2. MMS	16
6.2. Posteingang.....	17

6.3. Entwürfe.....	17
6.4. Postausgang	17
6.5. Gesendete Mitteilungen	17
6.6. Broadcast-Nachrichten.....	17
6.7. Einstellungen	18
7. Anrufliste.....	18
8. Extras	19
8.1. Wecker.....	19
8.2. Kalender.....	19
8.3. Ereignisse.....	19
8.4. Rechner.....	20
8.5. Stoppuhr	20
8.6. Dienste.....	20
8.6.1. SIM Dienste	20
8.6.2. Facebook	20
8.6.3. Twitter.....	20
9. Multimedia	20
9.1. Kamera.....	20
9.2. Bilder anzeigen	21
9.3. FM-Radio	21
9.4. Datei-Manager	22
10. Einstellungen	22
10.1. Profile.....	22
10.2. Telefoneinstellungen	23
10.3. Netzwerkeinstellungen.....	23
10.4. SOS-Einstellungen	23
10.5. M1, M2, M3	24
10.6. Sicherheitseinstellungen	24
10.6.1. SIM Sicherheit.....	24
10.6.2. Telefonsicherheit.....	24
10.7. Verbindungen	25
10.7.1. Bluetooth	25
10.7.2. Datenkonten	25
10.8. Anrufeinstellungen	25

10.8.1. SIM1/2 Anrufeinstellungen	25
10.9. Werkseinstellungen wiederherstellen	26
11. Anhang	26
11.1. Häufig gestellte Fragen.....	26
11.2. Fehlermeldungen	27
11.3. Wartung und Pflege	27
11.4. Bea-fon SL651A Zubehör	28
11.5. Spezifikationen.....	28
11.6. CE Konformitätserklärung	29
11.7. Haftungsbeschränkung	29
11.8. Mehr Informationen	29
11.9. Adresse:	29

Allgemeine Informationen

Vielen Dank, dass Sie sich für das **Bea-fon SL651A** entschieden haben. Die Bedienungsanleitung liefert Ihnen allgemeine Informationen und Bedienungshinweise.

Das Handy mit Farbdisplay ist für die 2G GSM-Netzwerkumgebung konzipiert. Zum Lieferumfang gehört ein Akku, ein Ladegerät und weiteres Zubehör. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt Zubehör.

Hinweis:

- Benutzen Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Nichtbeachtung verstößt gegen die Garantiebedingungen.
- Abweichungen der Anzeigen zwischen der Bedienungsanleitung und dem Telefon sind möglich, die Bedienungsanleitung gilt nur als Referenz. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen am Telefon auch ohne Vorankündigung vorzunehmen.
- Änderungen der Bedienungsanleitung vorbehalten.

1. Sicherheit

Notruf

In allen Ländern können Sie 112 (oder andere Notrufnummern) anrufen.

Hinweis:

- Aufgrund der Natur von Mobilnetzwerken können Notrufe jedoch nicht garantiert werden.

Sicherheitshinweise

- Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern und im Flugzeug aus. Beachten Sie alle Einschränkungen. Funkgeräte können den Betrieb medizinischer Einrichtungen beeinträchtigen und zu Störungen in Flugzeugen führen.
- Einige medizinische Geräte wie Hörgeräte und Herzschrittmacher reagieren empfindlich auf Funkfrequenzstrahlung. Wenden Sie sich an den Gerätehersteller oder an Ihren Arzt, bevor Sie das Telefon mit medizinischen Geräten benutzen.
- Beachten Sie insbesondere die Lautstärke des Klingeltons und die Vibrationseinstellungen, wenn Sie Herzprobleme haben.
- Beachten Sie alle Hinweise und Anleitungen in potenziell explosiven Umgebungen wie Tankstellen, Tank- oder Chemikalienlagern.
- Ihr Telefon strahlt selbst im Stand-by-Modus Funkenergie ab. Schalten Sie Ihr Telefon aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Beachten Sie stets alle örtlichen Gesetze und Bestimmungen. Telefonieren Sie nicht, während Sie ein Fahrzeug lenken. Benutzen Sie das Telefon mit Freisprecheinrichtung und achten Sie stets auf den Verkehr. Halten Sie an, bevor Sie ein Gespräch annehmen oder führen.
- Verlieren Sie Ihr Telefon oder es wird gestohlen, so wenden Sie sich an Ihren Dienstleister, um die Benutzung der SIM-Karte zu unterbinden.

- Hierzu benötigen Sie Ihre IMEI-Nummer. Sie befindet sich auf der Rückseite Ihres Telefons (lesbar nach dem Herausnehmen des Akkus) oder wählen Sie *#06# zur Anzeige der IMEI-Nummer. Notieren Sie diese Nummer.
- Zur Vermeidung der missbräuchlichen Benutzung Ihres Telefons sperren Sie Ihre SIM-Karte oder das Telefon und ändern Sie ggf. das Passwort.
- Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie den Akku entnehmen. Nichtbeachtung kann zu Datenverlust führen.
- Nehmen Sie Ihr Telefon mit, wenn Sie das Fahrzeug verlassen.
- Bewahren Sie das Telefon, den Akku und das Ladegerät außerhalb des Zugriffs von Kindern auf.

Hinweise zur Benutzung des Telefons

- Bewahren Sie das Telefon nicht in unmittelbarer Nähe von Magnetkarten und anderen magnetisierten Gegenständen auf. Das Magnetfeld des Telefons kann die Informationen löschen, die auf Disketten, Prepaid-Telefonkarten oder Kreditkarten gespeichert sind.
- Die Benutzung des Telefons in unmittelbarer Nähe von Festnetzleitungen, Fernsehern, Radios und Büromaschinen kann zu Störungen führen.
- Halten Sie das Telefon trocken, Feuchtigkeit führt zur Korrosion der elektronischen Schaltkreise.
- Schützen Sie das Telefon vor extremen Temperaturen.
- Schützen Sie das Telefon vor Temperaturen über 60 °C, wie auf dem Armaturenbrett des Autos, auf der Fensterbank oder in unmittelbarer Nähe von offenen Flammen.
- Bemalen Sie das Telefon nicht.
- Lassen Sie das Telefon nicht fallen und stoßen Sie es nicht stark an, schütteln Sie das Telefon nicht.
- Demontieren und verändern Sie das Telefon nicht. Hierdurch kann das Telefon beschädigt werden.
- Wischen Sie das Telefon nur mit einem feuchten oder anti-statischen Tuch ab. Benutzen Sie zum Reinigen des Telefons keine Lösungsmittel, Chemikalien oder Scheuermittel.
- Das Telefon erwärmt sich während des Betriebs und beim Laden des Akkus.
- Lassen Sie das Telefon nicht für einen längeren Zeitraum mit entnommenem oder leerem Akku. Das kann zu Datenverlust führen.
- Die Metallteile des Telefons können zu Hautreizungen führen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in der Gesäßtasche auf. Das Telefon kann beschädigt werden, wenn Sie darauf sitzen. Bewahren Sie Ihr Telefon nicht unten in einer Einkaufstasche auf. Es kann zerdrückt werden.
- Behandeln Sie das Telefon im Vibrationsmodus vorsichtig, damit es nicht herunterfallen kann.

Hinweise zu Akkus und Batterien

- Zerlegen oder modifizieren Sie Batterien nicht, das kann zum Auslaufen, Erhitzen, zu Feuer oder einer Explosion führen.
- Das Verbrennen von Batterien führt zu einer Explosion. Geben Sie erschöpfte Batterien an einer entsprechenden Sammelstelle ab. Entsorgen Sie Batterien nicht mit dem Hausmüll.

- Schließen Sie Batterien nicht kurz, bewahren Sie Batterien nicht zusammen mit Metallgegenständen auf; das kann zum Auslaufen, Erhitzen, zu Feuer oder einer Explosion führen.
- Achten Sie darauf, dass keine Batteriesäure in Ihre Augen gerät. In diesem Fall reiben Sie die Augen nicht, sondern spülen Sie die Augen mit reichlich Wasser aus und wenden Sie sich an einen Arzt.
- Hautkontakt mit Batteriesäure kann zu Verätzungen führen. Waschen Sie betroffene Stellen mit reichlich Wasser und wenden Sie sich an einen Arzt.
- Nehmen Sie Batterien keinesfalls in den Mund. Die Batteriesäure ist giftig.
- Nutzen Sie Batterien nicht, wenn sie sich stark erwärmen und Farbe oder Form verändern.
- Halten Sie Batterien stets trocken.
- Benutzen und lagern Sie Batterien nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen oder bei hoher Temperatur, das kann zum Auslaufen, Erhitzen, zu Feuer oder einer Explosion führen. Lagern Sie Batterien kühl und gut belüftet und nicht in direkter Sonneneinstrahlung.
- Laden Sie den Akku nicht länger als 24 Stunden.
- Der Akku kann mehrere hundert Mal geladen werden, er ist aber letztlich erschöpft. Die Lebensdauer verkürzt sich mit jedem Ladezyklus.
- Beim Austausch des Akkus benutzen Sie nur ein vom Hersteller empfohlenes Modell. Schäden durch ungeeignete Akkus sind von der Garantie ausgeschlossen.

Sicherheit im Verkehr

- Benutzen Sie ein in der Hand gehaltenes Telefon nie, während Sie fahren. Konzentrieren Sie sich stets auf den Verkehr. Halten Sie zum Telefonieren ggf. an. Beachten Sie stets die Verkehrsregeln.
- Normalerweise wird das Elektroniksystems in Fahrzeugen nicht durch Funkfrequenzsignale von Ihrem Telefon gestört. Sollen Sie jedoch Störungen vermuten, so wenden Sie sich an den Fahrzeughersteller. Benutzen Sie das Fahrzeug nicht, bis das Problem behoben ist.
- Schalten Sie das Telefon an Tankstellen und in anderen eingeschränkten Bereichen aus. Bewahren Sie das Telefon nicht zusammen mit brennbaren oder explosiven Substanzen auf.

Sicherheit im Flugzeug

- Schalten Sie das Telefon im Flugzeug aus. Die Benutzung im Flugzeug beeinträchtigt die Sicherheit und verstößt möglicherweise gegen Gesetze. Nichtbeachtung kann zu Strafverfolgung oder Ablehnung als GSM-Netzwerkbenutzer durch den Dienstleister führen.
- Wenden Sie sich in einem Notfall an die Crew.

2. Ansichten des Telefons

2.1. Tasten und Komponenten



1	Lautsprecher
2	Kamera-Taste
3	Menütaste links
4	Menütaste rechts
5	Wähltaste
6	Ein/Ausschalten/Gespräch beenden
7	Pfeiltaste (aufwärts), im Stand-by-Modus Aufrufen des SMS-Menüs
8	Pfeiltaste (abwärts), im Stand-by-Modus Aufrufen der Fotokontakte-
9	Kurzwahl (M1, M2, M3)
10	*, im Stand-by-Modus Aufrufen des folgender Symbole: * / + / P / W.
11	#, zum Umschalten zwischen Stummschaltung und Allgemeinmodi gedrückt halten; im Bearbeitungsmodus Eingabemethode ändern.
12	Lautstärkentaste +
13	Taschenlampe, zum Einschalten gedrückt halten
14	Lautstärkentaste -
15	Außendisplay
16	Akkuanzeige
17	Anzeige Mitteilung/Anruf erhalten
18	Kamera
19	Taschenlampe
20	Notruftaste
21	Lautsprecher
22	Anschluss für Headset
23	Ladegerätanschluss

3. Erste Schritte

3.1. Akku

Der Akku gehört zum Lieferumfang. Er ist werksseitig nicht voll geladen, reicht jedoch zunächst zur Versorgung des Telefons aus. Benutzen Sie den Akku, bis er vollständig erschöpft ist und laden Sie ihn dann wenigstens für 12 Stunden auf. Nach drei Ladezyklen hat der Akku seine volle Kapazität erreicht.

3.1.1. Akku einsetzen und entnehmen

Zum Einsetzen des Akkus öffnen Sie die Rückseite des Telefons; drücken Sie auf den Deckel und schieben Sie ihn nach unten. Richten Sie die Kontakte des Akkus und des Telefons aus und setzen Sie den Akku ein. Setzen Sie die Rückabdeckung des Telefons zurück.

Zum Herausnehmen drücken Sie den Akku von unten etwas hoch.

3.1.2. Akku laden

Schließen Sie das Ladegerät am Ladeanschluss an der Seite des Telefons an. Schließen Sie das Ladegerät dann an einer Steckdose an. Während des Ladezyklus blinkt die Batterieanzeige. Bei vollem Akku erlischt die Anzeige.

Während des Ladens erwärmen sich Telefon und Ladegerät etwas. Das ist völlig normal.

Warnung:

- Die Umgebungstemperatur des Ladegeräts muss 0 °C-50 °C betragen. Laden Sie den Akku nicht außerhalb dieses Temperaturbereichs.
- Benutzen Sie nur ein vom Hersteller empfohlenes Ladegerät. Nichtbeachtung verstößt gegen die Garantiebedingungen.

3.1.3. Nutzungshinweise zum Akku

Stand-by-Zeit und Sprechzeit gemäß Spezifikationen werden unter idealen Betriebsbedingungen erreicht. Die tatsächlichen Zeiten hängen vom Netzwerk, der Betriebsumgebung und der Methode ab.

Bitte beachten Sie die örtlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Batterien. Entsorgen Sie Batterien nicht mit dem Hausmüll.

3.1.4. Batterieanzeige

Bei eingeschaltetem Telefon befindet sich die Batterieanzeige oben rechts im Display.

3.2. Verbindung mit dem Netzwerk

3.2.1. SIM-Karte

Setzen Sie vor Gebrauch des Telefons die SIM-Karte ein. Die SIM-Karte erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Alle Informationen bezüglich der Netzwerkverbindung befinden sich auf der SIM-Karte; dort befinden sich ebenfalls die Kontaktinformationen wie Namen, Rufnummern und SMS, die Sie auf der SIM-Karte speichern. Sie können die SIM-Karte aus dem Telefon nehmen und in einem anderen GSM-Telefon benutzen. Die meisten Telefone erkennen die SIM-Karte automatisch.

Berühren Sie nicht die Kontakte auf der SIM-Karte und schützen Sie sie vor Magnetfeldern. Sie können das Telefon nicht mit einer beschädigten SIM-Karte benutzen.

Hinweis:

- Vor dem Einsetzen und Herausnehmen der SIM-Karte schalten Sie das Telefon aus und trennen Sie es vom Netzteil; anderenfalls können das Telefon und die SIM-Karte beschädigt werden.

3.2.2. SIM-Karte einsetzen und herausnehmen

Die SIM-Karte wird gewöhnlich auf einer Karte geliefert. Die Kontakte der SIM-Karte können leicht beschädigt werden; behandeln Sie die SIM-Karte vorsichtig.

Schalten Sie das Telefon aus und nehmen Sie die Rückabdeckung und den Akku ab; ziehen Sie das Ladegerät ab. Setzen Sie die SIM-Karte in den SIM-Kartenschacht ein. Richten Sie die abgeschnittene Ecke der SIM-Karte mit dem Kartenschacht aus. Schieben Sie die SIM-Karte ein und achten Sie auf korrekte Ausrichtung. Setzen Sie den Akku und die Rückabdeckung zurück.

Zum Herausnehmen der SIM-Karte schalten Sie wieder das Telefon aus, nehmen Sie die Rückabdeckung und den Akku ab und dann die SIM-Karte heraus.

3.2.3. SIM-Karte entsperren

PIN-Code

Ihr PIN-Code schützt die SIM-Karte vor unbefugtem Zugriff. Ihr PIN-Code wird gewöhnlich mit der SIM-Karte geliefert. Ist diese Sicherheitsfunktion aktiviert, so müssen Sie bei jedem Einschalten des Telefons den PIN-Code eingeben. Sie können diese Funktion auch deaktivieren.

Zum Entsperren der SIM-Karte, halten Sie die Ein-/Austaste zum Einschalten des Telefons gedrückt. Geben Sie den PIN-Code ein. Nach drei aufeinanderfolgenden fehlerhaften PIN-Code-Eingaben ist der PIN-Code gesperrt und Sie müssen ihn mit dem PUK-Code entsperren.

PUK-Code

Dieser Code wird zum Ändern eines gesperrten PIN-Codes benötigt. Wurde der Code nicht mit Ihrer SIM-Karte mitgeliefert, so wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter. Nach zehn Fehleingaben des PUK-Codes kann die SIM-Karte nicht mehr benutzt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um eine neue SIM-Karte zu erwerben. Der PUK-Code kann nicht geändert werden. Geht er verloren, so wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter.

3.2.4. Verbindung mit dem Netzwerk

Nach dem Entsperren der SIM-Karte sucht Ihr Telefon automatisch nach dem registrierten Netzwerk oder einem örtlich verfügbaren Netzwerk. Nach der Verbindung wird der Name des Netzbetreibers oben im Display angezeigt.

Ihr Telefon ist nun im Stand-by-Modus und kann Gespräche führen und entgegennehmen.

4. Anrufen


Nach Beendigung der zuvor beschriebenen Einstellungen können Sie Gespräche führen und empfangen.

Hinweis:

- Benutzen Sie ein Headset, so schließen Sie es an der Kopfhörerbuchse an.

4.1. Telefon ein- und ausschalten

Einschalten

Halten Sie  zum Einschalten des Telefons gedrückt. Wenn ein PIN-Code benötigt wird, so siehe vorheriger Abschnitt dieser Bedienungsanleitung.

Ausschalten

Drücken Sie im Stand-by-Modus  zum Ausschalten des Telefons.

4.2. Wählen

Wird der Netzbetreiber angezeigt, so befindet sich Ihr Telefon im Stand-by-Modus und Sie können Gespräche führen und empfangen.

4.2.1. Kurzwahl

Drücken Sie eine Zifferntaste zur Anzeige des Wahldisplays.



Sie können den 8 am häufigsten benutzten Rufnummern die Kurzwahlnummern (2-9) zuordnen. Telefonbuch – Optionen – Telefonbucheinstellungen – Kurzwahl

Ortsgespräch

Drücken Sie die Zifferntasten und dann , um ein Gespräch zu führen.

Der Bildschirm zeigt den Namen und die Rufnummer des Gesprächspartners an. Nach dem Aufbau der Verbindung werden die Zeitmessung, die Rufnummer bzw. der Name des Gesprächspartners angezeigt.

Internationaler Anruf

Geben Sie „+“ durch Halten von , gefolgt von der Landesvorwahl und der Rufnummer ein. Für einen Anruf nach Deutschland halten Sie beispielsweise  gedrückt, bis „+“ angezeigt wird, dann geben Sie „49“ (Landesvorwahl Deutschland) und die Rufnummer ein.

4.2.2. Rufnummer aus den Telefonbuch wählen

Rufen Sie im Hauptmenü das Telefonbuch auf. Zur Schnellsuche von Namen können Sie auch das Alphabet benutzen.

4.2.3. Keine Antwort

Bei Einstellung der automatischen Wahlwiederholung wählt Ihr Telefon die letzte unbeantwortete Nummer automatisch.

4.3. Anruf entgegennehmen

Ein eingehendes Gespräch wird von Ihrem Telefon durch Vibration, Klingeln oder Vibration plus Klingeln angezeigt. Name und Rufnummer des Anrufers werden angezeigt, sofern das Netzwerk diesen Dienst unterstützt. Sie können den Anruf entgegennehmen oder ablehnen.

Ist Anklopfen aktiviert (dieser Dienst muss bei Ihrem Netzwerkbetreiber beantragt werden), so informiert Sie das Telefon mit einem kurzen Signalton. Sie können den zweiten Anruf entgegennehmen oder ablehnen. Beantworten Sie den zweiten Anruf, so kommt der erste Anruf in die Warteschleife.

4.4. Funktionen während eines Anrufs

Während eines Anrufs stehen Ihnen die folgenden Funktionen zur Verfügung:

Hinweis: Die Funktionen sind von der SIM-Karte und dem Netzwerk abhängig.

Anruf halten: Der aktuelle Anruf ist in der Warteschleife und Sie und der Angerufene hören einander. Ein Gespräch in der Warteschleife kann im Optionsmenü entweder wieder aufgenommen oder beendet werden.

Einzelnen Anruf beenden: Hier beenden Sie den aktuellen Anruf.

Neuer Anruf: Hier rufen Sie Ihren Gesprächspartner zum Aufbau einer Konferenzschaltung an.

Telefonbuch: Hier rufen Sie die Kontakte auf. Diese Funktion ist hilfreich bei der Suche nach Rufnummern während eines Gesprächs.

Anrufliste: Hier rufen Sie die Anrufliste auf.

Mitteilungen: Hier rufen Sie das Mitteilungsmenü auf.

Stumm: Mikrofon ein- und ausschalten.

DTMF: DTMF-Funktion während des Gesprächs ein und ausschalten.

Rufen Sie den Wahl- oder Kontaktebildschirm auf, um einen neuen Anruf zu tätigen, während der aktuelle Anruf noch läuft.

4.5. Notdienste

In allen GSM-Netzwerkssystemen haben Sie im Bereich Ihres Netzwerks auch ohne SIM-Karte Zugang zu den Notdiensten.

4.6. Fotokontakte

Sie können bis zu 8 Kontakte mit Foto speichern.

Wurde ein Fotokontakt eingerichtet wird bei diesem Anrufer das Bild angezeigt.

Drücken Sie im Stand-by-Modus die **Pfeiltaste abwärts**

Drücken Sie **Optionen** um folgende Funktionen zu erhalten:

- **Anzeigen:** Aktuelle Name und Nummer anzeigen.
- **SMS senden:** Direkte Eingabe und Senden einer SMS an die Rufnummer.
- **MMS senden:** Mit dieser Funktion können Sie MMS bearbeiten, senden und empfangen.

- **Anruf:** Aktuellen Kontakt anrufen.
- **Bearbeiten:** Aktuellen Kontakt inklusive Foto bearbeiten, um die Änderung zu speichern drücken Sie die **linke Menütaste**, wählen Sie Speichern und bestätigen Sie mit der **linke Menütaste**.

5. Telefonbuch

Sie können eine Rufnummer auf der SIM-Karte oder im Telefon speichern.

Drücken Sie im Stand-by-Modus die **rechte Menütaste** und wählen Sie Kontakte.

Wählen Sie einen Kontakt und drücken Sie die **linke Menütaste** für:

- **Anzeigen:** Aktuelle Nummer anzeigen.
- **SMS senden:** Direkte Eingabe und Senden einer SMS an die Rufnummer.
- **MMS senden:** Mit dieser Funktion können Sie MMS bearbeiten, senden und empfangen.
- **Anruf:** Aktuellen Kontakt anrufen.
- **Bearbeiten:** Aktuellen Kontakt bearbeiten.
- **Löschen:** Aktuellen Kontakt löschen.
- **Kopieren:** Aktuellen Kontakt kopieren.
- **Zur Schwarzen Liste hinzufügen:** Rufnummer zur Schwarzen Liste hinzufügen und Anruf blockieren.
- **Telefonbucheinstellungen:** Mit dieser Funktion können Sie die Kontakte verwalten.
 - Bevorzugter Speicher: Sie können auf SIM, im Telefon oder beiden speichern.
 - Kurzwahl: Sie können die 8 am häufigsten benutzten Rufnummern die Kurzwahlnummern (2-9) zuordnen.
 - Speicherstatus: Anzeige der Anzahl gespeicherter Kontakte im Telefon und auf der SIM-Karte.
 - Kontakte kopieren: Mit dieser Funktion können Sie die Kontakte vom Telefon zu SIM, von SIM zum Telefon usw. kopieren.
 - Kontakte verschieben: Mit dieser Funktion können Sie die Kontakte vom Telefon zu SIM, von SIM zum Telefon usw. verschieben.
 - Alle Kontakte löschen: Mit dieser Funktion können Sie alle Kontakte von SIM oder im Telefon löschen.

6. Mitteilungen

Mit dieser Funktion können Sie SMS und MMS senden und empfangen sowie Ihren Standort anzeigen.

Dieses Kapitel stellt die Mitteilungsdienste vor, die durch das GSM-Netzwerk angeboten werden. Ihr örtliches Netzwerk unterstützt möglicherweise nicht alle Dienste.

6.1. Mitteilung schreiben

Mit dieser Funktion können Sie SMS/MMS schreiben und bearbeiten.

6.1.1. SMS

- **Senden an:** Geben Sie die Nummer ein und senden Sie die SMS an diese Nummer.
- **Symbol einfügen:** Eingabesymbol ändern.
- **Eingabemethode:** Eingabemethode ändern.
- **Eingabemethode einstellen:** Hier wählen Sie Ihre Schriftsprache.
- **Erweitert:**
 - Nummer einfügen: Hier fügen Sie die Nummer eines Kontakts ein.
 - Name einfügen: Hier fügen Sie einen Namen aus den Kontakten ein.
- **Speichern:** Hier speichern Sie die SMS als Entwurf.

Hinweis: Das Telefon besitzt eine automatische Worterkennung, Sie können mit Hilfe der Raute Taste (#) zwischen den Eingabemethode wechseln. Möchten Sie die automatische Worterkennung dauerhaft deaktivieren gehen Sie wie folgt vor: Im Schreibmodus drücken Sie die „linke Menütaste“ (Optionen) gehen Sie zu „4. Eingabemethode Einstellungen - 2. Worterkennung“ und wählen „Aus“ bestätigen Sie dies anschließend mit „OK“. Mit den M1 und M3 Tasten können Sie den Cursor steuern.

6.1.2. MMS

Mit der MMS-Funktion können Sie Texte und Multimedia wie Bilder und Audio an ein anderes Telefon senden. Nach dem Erstellen der Mitteilung haben Sie folgende Optionen:

- **Senden an:** Mitteilung senden.
- **Symbol einfügen:** Zeichensetzung aufrufen und gewünschtes Symbol wählen.
- **Eingabemethode:** Eingabemethode ändern.
- **Eingabemethode einstellen:** Hier wählen Sie Ihre Schriftsprache.
- **Bild hinzufügen:** Bild einfügen.
- **Sound hinzufügen:** Audiodatei einfügen.
- **Video hinzufügen:** Videodatei einfügen.
- **Betreff hinzufügen:** MMS-Betreffzeile eingeben.
- **MMS-Vorschau:** Aktuelle MMS anzeigen.
- **Diapositionen:** Neue Seite vor oder hinter der aktuellen Seite einfügen.
- **Erweitert:**
 - Anlage einfügen: Hier wählen Sie eine Anlage im Datei-Manager.

➤ **Speichern:** Als Entwurf speichern.

Hinweis: Um MMS versenden zu können müssen die MMS Einstellungen (Menü: Einstellungen – Verbindungen - Datenkonto) korrekt eingegeben werden, diese Information erhalten Sie vom Ihren Netzbetreiber.

6.2. Posteingang

Der Posteingang führt empfangene SMS und MMS auf. Sie haben die folgenden Optionen: Anzeigen, Mit SMS und MMS antworten, Absender anrufen, Weiterleiten, Löschen, Alle löschen, Mehrere löschen; in der Option Erweitert: Auf Telefon/SIM kopieren, Zu Telefon/SIM verschieben, Alle kopieren und Alle verschieben, Details anzeigen.

Hinweis: Das Symbol für neue Mitteilung blinkt im Stand-by-Modus, wenn der Posteingang voll ist. Löschen Sie einige Mitteilungen, um weitere Mitteilungen empfangen zu können.

6.3. Entwürfe

In den Entwürfen können Sie Ihre gespeicherten SMS anzeigen.

Beim Lesen der Entwürfe haben Sie die folgenden Optionen:

Anzeigen, Senden, Bearbeiten, Löschen, Alle löschen, Mehrere löschen; in der Option Erweitert: Auf Telefon/SIM kopieren, Zu Telefon/SIM verschieben, Alle kopieren und Alle verschieben, Details anzeigen.

6.4. Postausgang

Im Postausgang werden die nicht gesendeten und gespeicherten Mitteilungen angezeigt.

Beim Lesen der SMS haben Sie die folgenden Optionen:

Erneut senden, Bearbeiten, Löschen, Alle löschen und Details.

6.5. Gesendete Mitteilungen

Anzeige Ihrer gesendeten Mitteilungen.

6.6. Broadcast-Nachrichten

Anzeige Ihrer Broadcast-Nachrichten. Ihre Optionen umfassen:

- **Empfangsmodus:** Broadcast ein- und ausschalten.
- **Kanäle:** Hier ändern Sie Kanäle und fügen Sie Kanäle hinzu und Sie können den aktuellen Kanal und den Broadcast löschen.
- **Sprachen:** Hier stellen Sie die Broadcast-Sprache ein.
- **Mitteilung lesen:** Hier speichern Sie gelesene Broadcasts.

6.7. Einstellungen

Hier stellen Sie die verschiedenen Funktionen der Mitteilungen ein, einschließlich SMS, MMS und Sprachbox.

7. Anrufliste

In der Anrufliste stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung: Anruf anzeigen, Anruf bearbeiten, Anruf in Kontakten speichern, Anruf zur Schwarzen Liste hinzufügen, Anruf löschen, Anrufzeit anzeigen.

In den Menüs **Versäumte Anrufe/Gewählte Anrufe/Empfangene Anrufe** wählen Sie ein Protokoll, dann drücken Sie die **linke Menütaste** zum Aufrufen der Optionsliste:

- Anzeigen: Detail des aktuellen Anrufs anzeigen.
- Anruf: Aktuelle Nummer anrufen.
- SMS senden: Direkte Eingabe und Senden einer SMS an die Rufnummer.
- MMS senden: Mit dieser Funktion können Sie MMS bearbeiten und senden.
- In Kontakten speichern: In Kontakten speichern.
- Zur Schwarzen Liste hinzufügen: Rufnummer zur Schwarzen Liste hinzufügen und Anruf blockieren.
- Vor Anruf bearbeiten: Nummer vor dem Einfügen in die Kontakte bearbeiten.
- Löschen: Aktuelles Protokoll löschen.
- Mehrere markieren: Markierte Anrufliste löschen.
- **Anrufprotokolle löschen:** Sie können Versäumte Anrufe, Gewählte Anrufe, Empfangene Anrufe und Alle Anrufe löschen.
- **Anrufzeit:** Anzeige der Zeiten des letzten Anrufs, gewählter Anrufe und empfangener Anrufe. Das Protokoll wird zurückgesetzt.
 - Letzter Anruf: Anzeige der letzten Anrufdauer.
 - Gewählte Anrufe: Anzeige der Gesamtdauer der gewählten Nummern.
 - Empfangene Anrufe: Anzeige der Gesamtdauer der Anrufe.
 - Alles rücksetzen: Alle Zeitaufzeichnungen zurückstellen.
- **GPRS-Zähler**

Sie können die Gebühren des letzten Anrufs und aller Anrufe auf SIM-Karten anzeigen oder zurücksetzen oder Gebührenbegrenzungen einstellen.

8. Extras

8.1. Wecker

Hier stellen Sie den Wecker auf eine bestimmte Zeit ein.

Alarmwecker einstellen

Sie können folgende Optionen für den Alarmwecker einstellen:

- Wecker Status als aktiviert oder deaktiviert einstellen.
- Weck Zeit einstellen.
- Schlummerzeit einstellen.
- Wiederholung als einmal, täglich oder an bestimmten Tagen einstellen.
- Weck Ton einstellen.

Speichern Sie die Einstellungen anschließend.

8.2. Kalender

Auf dem Bildschirm ist das aktuelle Datum markiert, nach dem Aufrufen des Kalenders wird der Monat angezeigt.

Drücken Sie **M1** oder **M3** zur Anzeige eines anderen Tages.

Drücken Sie die **Pfeiltaste aufwärts** oder **abwärts** zur Anzeige einer anderen Woche.

Folgende Optionen stehen zur Verfügung

- Anzeigen: Ereignisse des Tages anzeigen
- Alle anzeigen: Alle Ereignis-Listen anzeigen.
- Ereignis hinzufügen: Das Bearbeitungs Menü wird angezeigt. Hier können Sie Termine einfügen. Die verfügbaren Eingabefelder sind: Betreff, Ort, Wiederholung, Startdatum, Startzeit, Enddatum, Endzeit, Alarm, Beschreibung. Display und Erinnerung werden entsprechend Ihrer Eintragungen geändert.
- Ereignis löschen: Gewähltes Ereignis löschen.
- Gehe zu Datum: Rückkehr in das Kalenderfenster mit dem Cursor im eingegebenen Datum.
- Nach Heute wechseln: Heutiges Kalenderblatt anzeigen.
- Zur Wochenansicht wechseln: Wochenkalender anzeigen.
- Wochenbeginn: Sie können den Wochenbeginn als Sonntag oder Montag einstellen.

8.3. Ereignisse

Drücken Sie den linken Menütaste zum Aufrufen der Option: Anzeigen, Hinzufügen, Bearbeiten, Löschen, Überfälliges löschen, Alle löschen, Gehe zu Datum, Anzeige nicht abgeschlossene, vKalender senden und Als Datei speichern.

8.4. Rechner

Mit dieser Funktion können Sie die Grundrechenarten durchführen.

- Geben Sie die erste Zahl ein.
- Drücken Sie **M1, M3, Pfeiltaste aufwärts** oder **Pfeiltaste abwärts** zur Auswahl der Rechenfunktion.
- Geben Sie die zweite Zahl ein.

Drücken Sie **M2** zur Anzeige des Ergebnisses.

8.5. Stoppuhr

Hier können Sie Zeiten aufteilen, Rundenzeiten stoppen und anzeigen.

Hinweis: M1 und M2 agieren als Pfeiltasten links und rechts.

8.6. Dienste

8.6.1. SIM Dienste

Für diesen Dienst ist die Unterstützung durch die SIM-Karte erforderlich.

Mit dieser Funktion führen Sie die Netzwerk-basierten Dienste aus.

8.6.2. Facebook

Viel Spaß mit Facebook.

8.6.3. Twitter

Viel Spaß mit Twitter.

9. Multimedia

9.1. Kamera

Mit dieser Funktion können Sie Aufnahmen erstellen. Drücken Sie **Kamerataste**, um das Bild im Display aufzunehmen.

Die Optionen der Kamera schließen folgende Funktionen ein:

- **Fotos:** Fotoalbum aufrufen.
- **Kameraeinstellungen:** Hier stellen Sie die Kamera ein.
- **Bildeinstellungen:** Hier stellen Sie die Fotoparameter ein.

- **Weißabgleich:** Hier stellen Sie den Weißabgleich des Fotos ein.
- **Szenenmodus:** Hier stellen Sie den Szenenmodus ein.
- **Speicher:** Wählen Sie das Telefon oder die Speicherkarte.
- **Standard wiederherstellen:** Hier stellen Sie alle Einstellungen zu den Werkseinstellungen zurück.

Hinweis: Um mehrere Fotos speichern zu können benötigen Sie für das Telefon eine Micro SD Karte (bis zu 8GB), diese können Sie auf der Rückseite des Telefons links neben der SIM Karte einfügen.

9.2. Bilder anzeigen

Hier zeigen Sie die mit der Kamera aufgenommenen Fotos an.

Wählen Sie eine Fotodatei und drücken Sie **<Option>**.

- **Anzeigen:** Gewähltes Bild anzeigen.
- **Browser Stil:** Wählen Sie Anzeige als Liste oder als Matrix.
- **Senden:** Senden Sie das gewählte Bild als MMS oder über Bluetooth.
- **Verwenden als:** Benutzen Sie das gewählte Bild als Hintergrundbild.
- **Umbenennen:** Hier ändern Sie den Namen des Bildes.
- **Löschen:** Hier löschen Sie das gewählte Bild.
- **Sortieren nach:** Hier sortieren Sie die Bilder nach Namen, Art, Zeit und Größe.
- **Alle Dateien löschen:** Alle Dateien werden gelöscht.
- **Speichern:** Wählen Sie den Speicherplatz für das Foto.
- **Bildinformation:** Anzeige von Informationen zum Bild.

Hinweis: Mit **M1** und **M2** blättern Sie um.

9.3. FM-Radio

Mit dieser Funktion können Sie UKW-Radio hören. Im UKW-Modus stehen Ihnen die folgenden Tasten zur Verfügung:

Taste	Funktion
M1	Vorherigen Kanal aufrufen
M3	Nächsten Kanal aufrufen
Pfeiltaste aufwärts	Vorheriges Frequenzband aufrufen

M2	UKW wiedergeben/unterbrechen
Pfeiltaste abwärts	Nächstes Frequenzband aufrufen

Ihre Optionen umfassen:

- **Senderliste:** Wiedergabe, Bearbeitung oder Löschen der gespeicherten Kanäle.
- **Manuelle Suche:** Manuelle Kanalsuche.
- **Automatische Suche:** Automatische Suche.
- **Einstellungen:** Aufnahmeformat und Tonqualität einstellen.
 - Im Hintergrund spielen: UKW-Hintergrundwiedergabe aktivieren oder deaktivieren.
 - Lautsprecher: Lautsprecher ein- und ausschalten.
 - Audioqualität: Tonqualität als hoch oder niedrig einstellen.
 - Aufnahmespeicher: Hier wählen Sie die Speicherstelle.
- **Aufnahme:** Aktuellen UKW-Sender aufnehmen.
- **Dateiliste:** Anzeige aller Aufnahmedateien.

9.4. Datei-Manager

Der Datei-Manager führt Dateien im Telefon oder auf der Speicherkarte auf.

10. Einstellungen

Mit dieser Funktion können Sie verschiedene Funktionen für das Telefon einstellen.

10.1. Profile

Aufrufen der Funktion; Anzeige der Profilmodusliste einschließlich **Allgemein, Lautlos, Konferenz, Im Freien**.

Wählen Sie den Modus und rufen Sie das Optionsmenü auf:

- **Aktivieren:** Profilmodus aktivieren.
- **Anpassen:** Personalisieren Sie den Profilmodus wie folgt:
 - Signaltyp: Stellen Sie den Signaltyp als Nur klingeln, Nur Vibration oder Vibration und klingeln, Vibration dann klingeln ein.
 - Ruftontyp: Stellen Sie den Ruftontyp als Wiederholt oder Einmalig ein.
 - Klingelton: Hier stellen Sie den Klingelton für eingehende Anrufe auf SIM ein. Sie können ebenfalls einen Klingelton von der Speicherkarte benutzen (MIDI Format bis 10kb oder WAV Format bis 1400kb/s).
 - Klingeltonlautstärke: Hier stellen Sie die Lautstärke des Klingeltons eingehender Gespräche ein.
 - Mitteilung: Hier wählen Sie den Klingelton für eingehende SIM1 Mitteilungen.

- SMS-Lautstärke: Hier stellen Sie die Lautstärke des Klingeltons ein.
 - Tastatur: Hier wählen Sie den Tastenton.
 - Tastentonausprägung: Hier stellen Sie die Lautstärke des Tastentons ein.
 - Systemton: Hier schalten Sie den Systemalarm ein und aus.
- **Rücksetzen:** Hier stellen Sie alle Einstellungen zu den Werkseinstellungen zurück.

Bei Anschluss eines Headsets wird der Klingelton einer eingehenden Mitteilung oder eines Gesprächs über das Headset und das Telefon ausgegeben.

10.2. Telefoneinstellungen

- **Datum und Uhrzeit:** Hier stellen Sie das Datum und die Uhrzeit sowie das Zeitformat für das Telefon ein.
- **Sprache:** Hier stellen Sie die Systemsprache auf Englisch oder Deutsch ein.
- **Displayeinstellungen**
 - Hintergrundbild: Hier wählen Sie das Hintergrundbild im Stand-by-Modus.
 - LCD-Beleuchtung: Hier stellen Sie die Helligkeit des LCD ein.

10.3. Netzwerkeinstellungen

Mit dieser Funktion stellen Sie das Telefonnetzwerk ein.

- **Netzauswahl:** Hier wählen Sie den Modus der Suche nach einem Telefonnetzwerk als Automatisch oder Manuell.
- **GPRS-Verbindung:** Einstellung auf Bei Bedarf oder Immer.
- **GPRS-Bevorzugte Verbindung:** Einstellung auf Daten bevorzugt oder Anruf bevorzugt.

10.4. SOS-Einstellungen

Die SOS-Funktion ist eine einfache Funktion, die im entscheidenden Moment Leben retten kann. Sie können insgesamt 5 SOS-Kontakte und eine SMS speichern. Diese Nummern, die Sie zunächst der Reihe nach speichern müssen, werden im Notfall automatisch gewählt, wenn Sie die Notruftaste auf der Rückseite des Handys drücken. Während des Notrufs wird ein Warnton abgegeben, sodass die angerufene Person weiß, dass es sich um einen Notfall handelt! Wird die erste Nummer nicht erreicht, so wird automatisch die nächste Nummer gewählt usw.

Ist keine Notrufnummer gespeichert oder Ihre Telefonkarte ist leer oder Sie befinden sich in einem fremden Netzwerk (z.B. Roaming nicht aktiviert), so können Sie mit den Zifferntasten immer noch 112 oder andere Notrufnummern wählen.

Drücken Sie die Notruftaste, so sendet das SL651A eine Notruf-SMS (sofern das Telefon eine SMS-Funktion hat) nacheinander an die zuvor gespeicherten Notrufnummern (die Notruftaste funktioniert auch bei aktivierter Tastensperre). Das Telefon schaltet gleichzeitig auf Freisprechen bei voller Lautstärke.

Notrufe Beschreibung:

Halten Sie die Notruftaste auf der Rückseite des Telefons für 2-3 Sekunden gedrückt. Zum Abbrechen des Notrufs drücken Sie die rechte Menü Taste.

SOS-Einstellungen:

- **Status:** Hier aktivieren oder deaktivieren Sie die Notruffunktion.
- **Notrufnummern eingeben:** Hier bearbeiten und speichern Sie bis zu fünf Notrufnummern auf Ihrem Telefon.
- **Mitteilung:** Hier geben Sie den Inhalt der Notrufmitteilung ein, die automatisch bei Auslösung der Notruffunktion gesendet wird.

10.5. M1, M2, M3

Hier geben Sie 3 Kurzwahlen ein; im Stand-by-Modus halten Sie M1/M2/M3 zur Kurzwahl gedrückt.

10.6. Sicherheitseinstellungen

Mit dieser Funktion machen Sie Ihr Telefon sicherer.

Das Telefon-Sperr-Passwort, das SIM-Karten-Passwort und PIN2 unterstützen 4- bis 8-stellige Nummern, jedoch keine anderen Schriftzeichen. Das Original-Passwort für das Telefon ist werksseitig 1122. Passwort und PIN2 und SIM-Karte erhalten Sie vom Netzbetreiber. Bei mehr als dreimaliger Fehleingabe von PIN/PIN2 wird die SIM-Karte gesperrt.

Dann benötigen Sie PUK/PUK2 zum Entsperren der SIM-Karte. PUK/PUK2 erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. Bei mehr als zehnmaliger Fehleingabe von PUK wird die SIM-Karte dauerhaft gesperrt.

10.6.1. SIM Sicherheit

- **PIN-Sperre:** PIN-Sperrfunktion aktivieren oder deaktivieren. Ist die PIN-Sperre aktiviert, so muss der PIN-Code bei jedem Einschalten des Telefons eingegeben werden.
- **PIN ändern:** Die PIN-Sperre muss aktiviert sein, um den PIN-Code zu ändern.
- **PIN2 ändern:** Die PIN2-Sperre muss aktiviert sein, um den PIN2-Code zu ändern.

10.6.2. Telefonsicherheit

• **Telefonsperre**

Telefon-Sperrfunktion aktivieren oder deaktivieren. Ist die Telefonsperre aktiviert, so muss das Telefon-Sperrpasswort bei jedem Einschalten des Telefons eingegeben werden.

• **Kennwort ändern**

Das Telefon-Passwort kann geändert werden.

Hinweis: Das Standard-Passwort lautet **1122**.

10.7. Verbindungen

10.7.1. Bluetooth

Ihre Optionen umfassen:

- **Bluetooth:** Bluetooth-Funktion aktivieren oder deaktivieren.
- **Sichtbarkeit:** Sichtbarkeit aktivieren oder deaktivieren.
- **Erkannte Geräte:** Anzeige des verbundenen Geräts.
- **Suche Audiogerät:** Audiogerät suchen.
- **Gerätename ändern:** Anzeige des Bluetooth-Namens.
- **Erweitert:** Audiopfad einstellen und Bluetooth-Adresse anzeigen.
 - Audiopfad: Hier schalten Sie zwischen Telefon und Weiterleiten an Bluetooth-Headset um.
 - Speicher: Hier wählen Sie die Speicherstelle.
 - Meine Adresse: Bluetooth-Adresse anzeigen.

10.7.2. Datenkonten

Dies ist ein MMS-Datenkonto. Wählen Sie einen Eintrag im Datenkonto und drücken Sie **<Optionen>** zur Ausführung folgender Funktion:

- **Bearbeiten:** Datenkonto bearbeiten.
- **Konto hinzufügen:** Neues Datenkonto hinzufügen.
- **Löschen:** Gewähltes Datenkonto löschen.
- **Als Standard einstellen:** Gewählten Wert als Standard einstellen.

10.8. Anrufeinstellungen

10.8.1. SIM1/2 Anrufeinstellungen

- **Anruferkennung:** Ihnen stehen 3 Optionen zur Verfügung:
 - Netzabhängig
 - Nr. unterdrücken
 - Nr. übermitteln
- **Anklopfen:** Das Netzwerk informiert Sie über einen weiteren eingehenden Anruf während eines Gesprächs. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um diese Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, da sie die Unterstützung des Netzwerks benötigt.

- **Rufumleitung:** Umleitung aller eingehenden Anrufe an eine bestimmte Rufnummer. Diese Funktion kann aktiviert oder deaktiviert werden.
- **Anrufsperr:** Hier stellen Sie die Rechte zum Telefonieren oder Beantworten von Anrufen ein. Diese Funktion benötigt die Unterstützung des Netzwerks. Diese Funktion kann aktiviert oder deaktiviert werden.
- **Gesprächszeiterinnerung:** Hier können Sie einstellen, ob während eines Gesprächs jede Minute ein Signalton abgegeben wird.
- **Erweiterte Einstellungen**
 - Schwarze Liste: Anrufer von der Schwarzen Liste können Sie nicht erreichen.
 - Wahlwiederholung: Hier stellen Sie ein, ob das Telefon nach einem vergeblichen Anruf automatisch erneut wählt.
 - Automatisches schnelles Ende: Hier stellen Sie eine Zeitbegrenzung ein. Der Anruf wird automatisch unterbrochen, wenn die Zeitbegrenzung erreicht ist.
 - Mit SMS ablehnen: Sie können einen Anruf ebenfalls mit SMS ablehnen. Aktivieren Sie diese Option, um dem Anrufer nach der Ablehnung eines Anrufs eine SMS zu senden.
 - Antwortmodus: Wählen Sie Antworten Klappe öffnen, Beliebige Taste oder Auto-Annahme im Headset-Modus.

10.9. Werkseinstellungen wiederherstellen

Hier stellen Sie das Telefon zu seinen Werkseinstellungen zurück. Das Standard-Passwort lautet **1122**.

11. Anhang

11.1. Häufig gestellte Fragen

Das Telefon lässt sich nicht einschalten.

Wenn der Akku nahezu erschöpft ist, lässt sich das Telefon nicht einschalten. Bitte laden Sie den Akku.

Bestimmte Anrufe können nicht geführt werden.

Überprüfen Sie, ob die Anrufsperr eingestellt ist. In diesem Fall können Sie keine oder bestimmte Nummern nicht anrufen.

Mein Anruf wird auch von einem anderen Telefon beantwortet.

Überprüfen Sie, ob die Rufumleitung aktiviert ist. In diesem Fall werden eingehende Gespräche zu anderen Rufnummern oder Geräten umgeleitet.

11.2. Fehlermeldungen

SIM-Karte einsetzen

Vergewissern Sie sich, dass Sie eine SIM-Karte eingesetzt haben. Ist eine SIM-Karte eingesetzt, sie wird jedoch nicht erkannt, so reinigen Sie die Kontakte der SIM-Karte mit einem trockenen Tuch. Führt dies nicht zum Erfolg, so wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Kein Dienst

Sind Sie in einem Bereich, der nicht von Ihrem Netzwerk abgedeckt ist oder ein Hindernis ist im Weg (wie in einem Gebäude), so wird die Meldung „Kein Dienst“ im Stand-by-Modus angezeigt und es sind keine Gespräche möglich. Gehen Sie dichter an ein Fenster, um möglicherweise Empfang zu haben.

Nur Notruf

Befinden Sie sich außerhalb Ihres Netzwerks, jedoch innerhalb eines fremden Netzwerks, so können Sie nur Notrufe ausführen.

SIM-Karte ungültig

Ihre SIM-Karte ist gesperrt oder fehlerhaft. Bitte setzen Sie die korrekte SIM-Karte ein oder wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter.

PUK-Code eingeben

Nach drei aufeinanderfolgenden fehlerhaften PIN-Code-Eingaben ist der PIN-Code gesperrt und Sie müssen ihn mit dem PUK-Code entsperren. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter. Nach zehn aufeinanderfolgenden fehlerhaften PUK-Code-Eingaben kann Ihre SIM-Karte nicht mehr benutzt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um eine neue SIM-Karte zu erwerben.

11.3. Wartung und Pflege

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Telefon entschieden haben. Wenden Sie sich bei Problemen mit dem Telefon bitte an Ihren Fachhändler oder an einen autorisierten Kundendienst.

Ihr Telefon ist ein Qualitätsprodukt. Bitte behandeln Sie es vorsichtig. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, die Garantiebedingungen einzuhalten und für viele Jahre Spaß an diesem Produkt zu haben:

- Bewahren Sie das Telefon und alle Zubehörteile außerhalb des Zugriffs von Kindern auf.
- Halten Sie das Telefon trocken, Flüssigkeiten zerstören die elektronischen Schaltkreise.
- Bewahren Sie das Telefon nicht an einem staubigen Ort auf.

- Schützen Sie das Telefon vor Wärmequellen, hohe Temperaturen verkürzen die Lebenserwartung elektronischer Geräte und können verschiedene Kunststoffteile und Batterien beschädigen.
- Öffnen und demontieren Sie das Telefon nicht, unsachgemäße Handhabung kann zu Schäden führen.
- Lassen Sie das Telefon nicht fallen, stoßen Sie es nicht stark an und schütteln Sie es nicht.
- Reinigen Sie das Telefon nicht mit aggressiven Chemikalien, Lösungsmitteln oder starken Reinigern.
- Bemalen Sie das Telefon nicht; die Farbe kann bewegliche Teile behindern und den Betrieb beeinträchtigen.
- Benutzen Sie nur die mitgelieferte oder eine vom Hersteller empfohlene Antenne. Unzulässige Antennen, Veränderungen oder fremdes Zubehör können das Telefon beschädigen. Halten Sie das Telefon während des Betriebs nicht an einer externen Antenne. Das beeinträchtigt die Gesprächsqualität und kann zu einer höheren als notwendigen Leistung führen. Unzulässige Antennen können auch gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen.

Obige Hinweise betreffen Ihr Telefon, den Akku, das Ladegerät und anderes Zubehör. Wenden Sie sich bei Fehlfunktionen an einen autorisierten Kundendienst.

11.4. Bea-fon SL651A Zubehör

- 1 Telefon (SL651A)
- 1 Ladestation (SL651A)
- 1 Ladegerät (SL651A)
- 1 Akku (SL651A)
- 1 USB Kabel (SL651A)
- Benutzerhandbuch (SL651A)

11.5. Spezifikationen

Netzwerk Dual-Band:	GSM 900/DCS1800
Akku	Li-ion 3.7V - 1100mAh
Größe:	100,8x50x19mm
Standby Zeit:	<600 Stunden*
Sprechzeit:	<260 Minuten*

Sollte die Schrift zu klein und für Sie kaum zu lesen sein, so haben Sie die Möglichkeit auf unsere Webseite die Bedienungsanleitung in einer größeren Variante anzusehen.

Gehe Sie zu den Produkten auf unserer Webseite: www.beafon.com

11.6. CE Konformitätserklärung

Dieses Telefonmodell entspricht den Anforderungen hinsichtlich der Einwirkung elektromagnetischer Felder.

Die SAR (spezifische Absorptionsrate) reguliert einen Standardwert von 2,0W/Kg als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe und dieser Mobilfontyp hat einen getesteten Wert von: 0.683 W/kg, welches mit der Europäischen Norm EN 62209-1 übereinstimmt. Die SAR-Werte können abhängig von den nationalen Richtlinien und dem Netzwerkband unterschiedlich ausfallen.

11.7. Haftungsbeschränkung

- Bea-fon Mobile GmbH lehnt jegliche Haftung für relevante, indirekte, spezielle, aus einem Unfall entstandenen oder unvermeidbaren Verletzungen ab, einschl. solcher, die als vorhersehbar angesehen oder nicht angesehen werden können.
- Für Verluste aufgrund von Naturkatastrophen (z. B. Erdbeben, Flut, usw.) oder andere Vorkommnisse oder Unfälle (einschließlich vorsätzlicher oder versehentlicher Missbrauch vom Hersteller im Rahmen dieser Unfälle oder anderer unüblicher Umstände), die außerhalb unseres Haftungsrahmens liegen, lehnen wir jegliche Verantwortung und Haftung ab.

11.8. Mehr Informationen

Sollten Sie noch Fragen haben oder möchten mehr Informationen über eines unserer Geräte in Erfahrung bringen, so können Sie sich auf unserer Webseite www.beafon.com. Informieren oder auch mit uns in Kontakt treten.

Email: support@beafon.com

11.9. Adresse:

BEAFON MOBILE GmbH
4722 Peuerbach
Enzing 4
Austria

